

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

01343/2018

**Verbot unabgesprochener politischer Meinungsäußerungen für Beschäftigte des
Mecklenburgischen Staatstheaters**

Beschlüsse:

29.01.2018	Stadtvertretung
032/StV/2018	32. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Marleen Janew kündigt im Zuge der Aussprache ihren Austritt als ordentliches Mitglied im Aufsichtsrat der Mecklenburgisches Staatstheater GmbH an.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, das Schreiben des Intendanten des Mecklenburgischen Staatstheaters mit dem Titel „unabgesprochene politische Äußerungen“ vom 18.01.2018 zu bewerten. Darüber hinaus soll er die Stadtvertretung darüber in Kenntnis setzen, ob und ggf. wie die Landeshauptstadt Schwerin als Mitgesellschafterin mit diesem Sachverhalt umzugehen gedenkt und inwieweit sie gemeinsam mit den anderen Gesellschaftern des Mecklenburgischen Staatstheaters auf die Rücknahme der Untersagung unabgesprochener politischer Meinungsäußerungen drängen wird.

Abstimmungsergebnis:

bei 26 Dafür-, 14 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

